



Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten hiermit die aktuelle Ausgabe des Newsletters des Kompetenzzentrums Liturgik. Sie finden darin Hinweise auf verschiedene Veranstaltungen sowie auf die Lehrangebote im Frühjahrssemester in Homiletik, Liturgik, Kirchenmusik und Kirchenästhetik an Schweizer Hochschulen.

Mit besten Grüßen

Die Mitarbeitenden des Kompetenzzentrums

Dies ist der dreizehnte Newsletter des Kompetenzzentrums Liturgik (KLi) der Universität Bern. Der Newsletter erscheint drei- bis viermal pro Jahr. Ältere Newsletter können online abgerufen werden auf der Webseite des Kompetenzzentrums unter [Newsletter](#). Möchten Sie den Newsletter abbestellen, bitten wir um eine kurze Nachricht an [liturgik@theol.unibe.ch](mailto:liturgik@theol.unibe.ch).

Das [Kompetenzzentrum Liturgik](#) ist an der [Theologischen Fakultät](#) der Universität Bern angesiedelt. Es fördert und koordiniert Forschung und Lehre in Liturgik, Homiletik, Hymnologie und Kirchenästhetik. Im Blickpunkt stehen reformierte und christkatholische Liturgien in ihren ökumenischen, interreligiösen und interkulturellen Bezügen.

## Veranstaltungen

**Im Rahmen von Cantars:**

**Tagung und Konzerte:  
„Zwischen Zeit und Ewigkeit:  
Wie soll Kirche klingen?“ (20.3.2015)**



**cantars**  
das kirchenklangfest 2015

(Kirchen-)Musik spielt zwischen Zeit und Ewigkeit: Sie steht in einer bestimmten historischen Tradition, gleichzeitig hat sie aber den Anspruch „zeitgenössisch“ zu sein, indem sie Evangelium für Menschen heute zum Klingen bringt. Wie dies geschehen kann, war und ist eine oft diskutierte Frage. Tradition und Erneuerung waren schon immer Spannungspole, innerhalb derer sich Kirchenmusik bewegt hat. Wie soll Kirche also klingen? Vielfältige Antworten darauf geben die drei Referenten der Tagung, Gregor Linssen, Jürg Lietha und Jacques Lasserre.

Wie Kirchenmusik konkret klingen kann, lässt sich anschließend im Berner Münster erleben. Im Rahmen der Museumsnacht Bern ertönen bis in die frühen Morgenstunden vier Orgelkonzerte und vier Chorkonzerte mit Werken von der Gregorianik bis zur Gegenwart.

→ [Detailprogramm](#)

→ Anmeldung unter: [www.liturgik.unibe.ch](http://www.liturgik.unibe.ch)

Im Rahmen von Cantars finden im Zeitraum März bis Juni 2015 schweizweit über 400 Konzerte statt. Eröffnet wird das Kirchenklangfest am 14.3. in Basel.

Für die weiteren Anlässe siehe → [www.cantars.org](http://www.cantars.org)



**NEU:** Workshop mit Gregor Linssen:  
Samstag, 21.3.2015 in der Kirche Köniz

### **Stimme – Sprache – Klang – Raum**

Der Texter und Komponist geistlicher Lieder Gregor Linssen ist studierter Toningenieur und Musiker in der Kirche – ein Grenzgänger zwischen den Welten der traditionellen und popularmusikalischen Kirchenmusikkultur.

Er sucht die Balance zwischen Raum und Klang und liebt die Spannung zwischen Stille und musikalischer Kraft.

Im Workshop gibt er Einblick in seine Arbeit in und mit Kirchenräumen.

Anhand von gemeinsam gesungenen Liedern sollen die Teilnehmer den Raum als musikalischen Partner erkennen und mit ihm kommunizieren.

→ [Programm](#)

→ [Anmeldung zum Workshop](#)

Noch einmal hinweisen möchten wir auf:

Ringvorlesung im Frühlingsemester 2015

**«In Deiner Hand meine Zeiten ...» Das Kirchenjahr in reformierter Perspektive mit ökumenischen Akzenten**

(Montags, 18.15 - 20.00 Uhr)

→ [Programm](#)

### **Vorschau:**

#### **Kirchenumnutzungen. Der Blick aufs Ganze**

21. August 2015, 9.00 -17.30 Uhr

Bern, UniS, Schanzeneckstrasse 1

Veranstalter: Kompetenzzentrum Liturgik

Das Thema Kirchenumnutzungen hat auch die Schweiz erreicht. Es beschäftigt inzwischen viele Kirchgemeinden, Stadtverbände sowie die Denkmalpflege. Einige Kirchen sind bereits umgenutzt, für andere gibt es Projekte. Überall stellt sich die Frage: Wie sollen solche Vorhaben angegangen werden? Worauf ist zu achten? Was kann man aus den Fehlern anderer lernen? Die Tagung plädiert dafür, Umnutzungsprojekte mit einem Blick aufs Ganze umzusetzen. Sie bringt Partner aus Kirche, Denkmalpflege, Universität und Politik an einen Tisch, die das Thema aus verschiedenen Perspektiven diskutieren.



## Lehrveranstaltungen

### Lehrveranstaltungen im Frühjahrssemester 2015 (Homiletik, Liturgik, Kirchenmusik, Kirchenästhetik)

#### Universität Bern

*Seminar:* Kasualtheorie, Mi 10.15 - 12.00 (David Plüss)

*Vorlesung:* Gesänge, Lieder und Musik zu Abendmahl und Messe, Do 8.15 - 10.00 (Andreas Marti)

*Proseminar:* Einführung in die Praktische Theologie, Do 10.15 - 12.00 (Kirsten Jäger, David Plüss)

*Seminar mit Kolloquium:* Homiletik, Fr 8.15 - 12.00 (David Plüss, Andreas Köhler)

*Lektürekurs:* Texte des Bernard von Clairvaux. Mi 12 - 13 (Prof. Dr. Angela Berlis)

*Vorlesung:* „Der Christ als Künstler!“ Kunst und Religion in der Romantik, Do 14 - 16  
(PD Dr. Michael Bangert)

#### Universität Basel

*Seminar:* Homiletik – der Weg zur Predigt, Mo 14.15 - 18.00 (Albrecht Grötzing)

*Kolloquium:* Themen der Praktischen Theologie (Albrecht Grötzing)

#### Universität Fribourg

*Séminaire:* La responsabilité des laïcs dans la liturgie: Enjeux canoniques et liturgiques, Di 15.15-17.00  
(Astrid Kaptijn, Martin Klöckener)

*Cours principal:* Introduction aux Science liturgiques I. Histoire et théologie de la liturgie, Mi 8.15-10.00  
(Martin Klöckener)

*Colloque* d'approfondissement au cours d'introductions aux Sciences liturgiques I, Mi 14.15-15.00  
(Martin Klöckener)

*Cours principal:* Sciences liturgiques – Les ordinations et les institutions aux ministères, Do 8.15-10.00  
(Martin Klöckener)

*Hauptvorlesung* Liturgiewissenschaft: „Und Gott gab uns das Wort.“ Wort-Gottes-Feiern, Benediktionen und Taufgedächtnis, Do 8.15-10.00 (Gunda Brüske)

*Séminaire d'homilétique*, Fr 13.15-15.00 (François-Xavier Amherdt)

*Lektürekurs:* Lektüre lateinischer Quellen zur Theologie der Liturgie, Termin nach Absprache, alle 14 Tage (Martin Klöckener)

*Kolloquium* für Doktoranden, Lizentianden und Masterstudierende mit Spezialisierung in Liturgiewissenschaft, 27.02.2015/08.05.2015 10.15-17.00 (Martin Klöckener)

*Studententag* für Doktorierende und Studierende mit Masterarbeit im Fach Liturgiewissenschaft: Quellen zur Theologie der Liturgie, in Zusammenarbeit mit der Universität Luzern und der Theol. Hochschule Chur, Fr. 13.03.2015 10.15-17.00 (Birgit Jeggle-Merz)



### **Universität Zürich**

*Vorlesung:* Liturgie und Predigt im Festkreis – ein jüdisch-christlicher Dialog, Di 12.15-16.00 (Ralph Kunz, Michel Bollag)

*Liturgische Übung:* Gold im Mund, Do 8.15-10.00 (Ralph Kunz)

### **Universität Luzern**

*Übung:* Predigtpraxis (Jahreskurs, Teil 2): Sonntagspredigt in der Pfarrei mit Intevision und Reflexion, Mo 9.15-12.00/Fr 13.15-16.00 (Franziska Loretan-Saladin, André Flury)

*Kolloquium* für Doktorierende und Studierende mit Masterarbeit im Fachbereich Liturgiewissenschaft, Mo 20.04.2015 10.15-17.00 (Birgit Jeggle-Merz)

*Hauptseminar:* Kirchenmusikalische Praxis und ihre theologische Relevanz, Di 15.15-17.00 (Martin Hobi, Stephanie Klein, Wolfgang Müller)

*Lektürekurs:* Biblische Grundlegung christlicher Liturgie. Zur inneren Beziehung von Heiliger Schrift und Feier der Liturgie, Di 15.15-16.00 (Birgit Jeggle-Merz, Jörg Müller)

*Studententag* für Doktorierende und Studierende mit Masterarbeit im Fach Liturgiewissenschaft: Quellen zur Theologie der Liturgie, in Zusammenarbeit mit der Universität Fribourg und der Theol. Hochschule Chur, Fr. 13.03.2015 10.15-17.00 (Birgit Jeggle-Merz)

### **Hochschule Chur**

*Übung:* Predigt vorbereiten – Predigt halten – Predigt nachbesprechen, Termin nach Vereinbarung (Manfred Belok)

*Vorlesung:* die Feier des Pascha-Mysteriums in der Vielfalt gottesdienstlicher Feiern, Mi 10.25-12.05 (Birgit Jeggle-Merz)

*Freies Angebot:* Das Wort will Ereignis werden. Wortgottesfeiern als pastorale Herausforderung, Fr 10.25-12.05, alle 14 Tage (Birgit Jeggle-Merz)

*Freies Angebot:* Singen mit dem KG und weiterer Literatur, Fr 15.50-16.35 (Mario Pinggera)

*Freies Angebot:* Stimmbildung – Hochschulensemble, Fr 16.45-17.30 (Mario Pinggera)

*Freies Angebot:* Liturgische Gesänge, Fr 14.45-15.30 (Mario Pinggera)

*Studententag* für Doktorierende und Studierende mit Masterarbeit im Fach Liturgiewissenschaft: Quellen zur Theologie der Liturgie, in Zusammenarbeit mit der Universität Fribourg und der Universität Luzern, Fr. 13.03.2015 10.15-17.00 (Birgit Jeggle-Merz)